

# Landesamt

## Geologen nun in Cottbus

Zum 01.04.2009 erfolgte der Umzug der überwiegenden Zahl der Geowissenschaftler von der Außenstelle des LBGR in Kleinmachnow, dem früheren Sitz des brandenburgischen Geologischen Dienstes (LGRB) nach Cottbus. In Kleinmachnow verbleibt vorerst noch das umfangreiche geologische Archiv (einschließlich der erforderlichen Mitarbeiter). Die bisher in Kleinmachnow tätigen Geologen sind vorübergehend im Cottbuser Behördenzentrum an der Lipezker Straße 45 im Haus 2 untergebracht (zentrale Postanschrift des LBGR: Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe, PF 100933, D 03009 Cottbus).

In einem gut besuchten Kolloquium hat Dr. W. Stackebrandt am 24. März 2009 über die wichtigsten, am Standort Kleinmachnow erarbeiteten Ergebnisse informiert und die zahlreichen Kooperationspartner eingeladen, die enge Zusammenarbeit auch künftig zu pflegen.

Gegenwärtig laufen die Vorbereitungen für die Errichtung eines Erweiterungsbaus am Hauptsitz des LBGR in der Inselstraße 26, dessen Fertigstellung für 2011 vorgesehen ist. Nach Abschluss der Bauarbeiten werden dann alle Mitarbeiter des LBGR in der Inselstraße konzentriert sein.

Klaus Freytag



→ Anfahrt aus Richtung Berlin

---

# Landesamt

## Personalia

Mit dem Ausscheiden von Herrn Dr. Jürgen Kopp aus dem aktiven Dienstverhältnis mit dem Land Brandenburg hat Herr **Dr. Thomas Höding** – bisher Dezernatsleiter Rohstoffgeologie - auch die Verantwortung für die Tiefengeologie sowie das Bohrkern- und Probenarchiv des LBGR übernommen. Aktuelle Schwerpunktthemen dieses wichtigen Dezernats sind neben der ständigen Verbesserung der tiefengeologischen Grundlagen (Karten, Datenbanken, 3D-Darstellungen) Geopotenzialbewertungen für die Rohstoffnutzung, wie für Erdwärme und für die Einlagerung von Kohlenwasserstoffen sowie CO<sub>2</sub> (siehe dieses Heft). Darüber hinaus werden auch weiterhin die oberflächennahen Rohstoffpotenziale bewertet und in die Landesplanung eingebracht.

Herr **Diplom-Geologe Norbert Hermsdorf** wurde mit der Wahrnehmung der Geschäfte als Leiter des Dezernats Geologische Kartierung beauftragt. Als Kernaufgabe eines geologischen Dienstes werden in diesem Dezernat die amtlichen geologischen Karten zu den an der Oberfläche anstehenden geologischen Bildungen erarbeitet. Da diese Fachkarten wichtige Entscheidungsgrundlagen für die Wirtschaft, die Landesplanung und Infrastrukturentwicklung sind, soll künftig besonders an der Verfügbarkeit höher auflösender Landeskarten gearbeitet werden.

Werner Stackebrandt